

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



Gruppenbild mit Pfarreiangehörigen von Vršac.

Pfarreise nach Vršac

Am Donnerstag, 20. September, pünktlich um 17.30 Uhr trug uns das Flugzeug in die Höhe in Richtung Südosten, nach Belgrad, wo der Bus auf uns wartete. In Vršac angekommen, bezogen wir im Hotel Serbia die Zimmer und trafen uns anschliessend in der Pfarrei, wo wir wie immer ganz herzlich begrüsst wurden. Am Freitag sahen wir uns die Stadt Vršac an und fuhren am Nachmittag in das Weindorf Guderica. Am folgenden Tag brachte uns der Bus nach Zrenjanin, wo uns Pfarrer Laszlo überaus herzlich empfing. Anschliessend feierten wir mit dem Bischof und seinen Priesterkollegen in seiner Pfarrkirche den Patrozinium-Gottesdienst. Am Nachmittag spazierten wir durch einen kleinen Teil von Novi Sad. Die Sonntagsmesse feierten wir in der Kirche in Vršac und liessen uns am Nachmittag

von den Pfarreiangehörigen überraschen. Montag – Wetterumschwung! Die grösste orthodoxe Kirche der Welt in Belgrad beeindruckte uns durch ihre prachtvollen Malereien im Untergeschoss, derweil oben noch immer gearbeitet wird! Jedenfalls genügend Motive, die wir fotografisch festgehalten haben. Anschliessend wagten wir uns bei Sturm und Regen auf die riesige Festung aus dem 15. Jahrhundert, auch sie sehr beeindruckend. Der Dienstag zeigte sich wieder sehr freundlich, was wir nützten um die alten Frauenklöster Manasija aus dem 14. und Ravanica aus dem 15. Jahrhundert zu bestaunen. Beide Klöster sind sog. Wehrklöster mit starken Mauern umgeben, wie eine Burg befestigt (Türkenkriege). Die alten Wandmalereien begeisterten uns alle. Leider durften wir im Innern der Kir-

chen nicht fotografieren! Am Mittwoch brachte uns der Bus nach Temeswar/Rumänien, wo uns der dortige Bischof den Dom erklärte und sich sichtlich freute, wieder einmal deutsch reden zu können. Nach langem Suchen fanden wir das überaus heimelige, in einem fantastischen altbäuerlichen Stil eingerichtete Restaurant, wo wir wie immer reichlich gegessen und getrunken haben. Den letzten Tag verbrachten wir in Weisskirchen, assen Zmittag an der Donau deren Fische, feierten eine Abschiedsmesse in der leider sehr baufälligen Kirche in Karlsdorf und fuhren nach Belgrad zum Flughafen, wo wir von ein paar treuen Vršacern verabschiedet wurden. Danke an all die lieben, herzlichen Pfarreiangehörigen von Vršac, die uns einmal mehr total verwöhnt haben. *Erwin Schmidli*

MITTEILUNGEN

Türkollekte

für Missio, den Ausgleichsfonds der Weltkirche. Missio unterstützt die Seelsorge und Ausbildung in den ärmsten Gebieten, sowie kirchliche Institutionen und Projekte in finanziell benachteiligten Ortskirchen der Welt.

Arbeiten in der Kirche ...

... wenn Sie in den nächsten Tagen und Wochen in die Antoniuskirche kommen, erwarten Sie zwei Baustellen:

– vom 22. Oktober bis ca. 5. November wird im Gang an der Westseite ein Gerüst stehen, Es finden Arbeiten am dortigen Fenster statt. Seit längerem löst sich auf der Westseite bei den Fenstern der Kitt. Um die Ursachen und auch schon die möglichen Behebungen zu finden, wird im unteren Viertel eines Fensters der Kitt ausgetauscht.

– vom 29. Oktober bis ca. Ende Januar 2019 beleben dann wieder die Orgelbauer unsere Kirche. Wir erwarten gegen Ende November den neuen Spieltisch und hoffen, dass alle Umstellungen und Arbeiten an der Orgel gegen Ende Januar 2019 beendet sind. So dürfen wir hoffentlich am 10. Februar 2019 die Orgel in einem feierlichen Gottesdienst wieder einweihen und in einem Nachmittagskonzert feierlich vollumfänglich neu erklingen lassen. Danke für Ihr Verständnis.

Heinz-Peter Mooren

Singtreff in St. Anton

ist wieder am Sonntag, 21. Oktober. Wir treffen uns, wie gewohnt, um 9.30 Uhr in den vorderen Bänken zum Ansingen der Lieder des anschliessenden Gottesdienstes. *Matthias Wamser*

AGENDA

Abkürzungen:

Pio X (San Pio X)

STA (St. Anton)

Samstag, 20. Oktober

Hl. Wendelin

- 9.00 STA Messe für Paula Dan-nacher-Keller und Angehörige, Johann Meyer
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Vorabendgottesdienst
- 18.30 STA Slowenischer Gottesdienst (Kapelle)
- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)

29. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 21. Oktober

- 7.15 STA Messfeier
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 10.00 STA Messfeier
- 11.30 STA Messfeier i.a.F.R.R.
- 13.30 STA Messfeier (philippinisch)
- 16.30 STA Messfeier (syro-malabarisch)
- 8.50 S.-Cœur Messfeier (ungarisch)
- 10.00 Pio X Messfeier (ital.)
- 16.30 Pio X Messfeier (ital.)
- 18.30 S. Clara Messfeier (ital.)

Montag, 22. Oktober

Hl. Johannes Paul II.

- 9.00 STA Messfeier

- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)

Dienstag, 23. Oktober

Antoniustag

- 8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 9.00 STA Messe für Trudy Kohler-Moser (ehem. Frauengemeinschaft), Gertrud und Josef Tschopp, Hansruedi Lichti, Herbert Hurni, Laszlo Havasi

- 17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)

Mittwoch, 24. Oktober

- 9.00 STA Messe für Henriette Minder-Dellighausen
- 9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)

Donnerstag, 25. Oktober

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Messfeier (Kapelle)
- 15.30 Katholischer Gottesdienst im APH Adullam
- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)

Freitag, 26. Oktober

- 7.15 STA Laudes
- 7.30 STA Messfeier (Kapelle)
- 17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X Messfeier (ital.)
- 19.00 STA Messe für Hans und Mathilde Wellinger-Stampfli

Orgelkonzert zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag am 16. September: «Wenn der Alpenfirn sich rötet»

Auch dieses Jahr waren am Konzert, das vom November auf den September vorverschoben werden musste (Orgelrenovation), ähnlich viele Zuhörende anwesend wie in den letzten Jahren. Die Kollekte zugunsten bedürftiger Menschen aus unserer Pfarrei ergab die Summe von Fr. 1289.-. Herzlichen Dank unserem Organisten, Urs Höchle, und den Spenderinnen und Spendern.

Institut Thérèse von Lisieux

Samstag, 3. November

10.15 bis 13.00 Uhr St. Joseph, Markgräflerstrasse 14A, Basel

10.15 Uhr Vortrag von Prof. Dr. Hans-Dieter Mutschler: Kann man als Physiker auch an Gott glauben?

11.30 Uhr Salvatore Cicero: Ein musikalisches Aquarell

12.00 Uhr Festlicher Apéro

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

TAMILISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Messfeiern

in St. Anton am 3. Sonntag im Monat um 13.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Messfeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr; in Allschwil St. Teresa am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Messfeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.15 Uhr.

UNGARISCHE GEMEINSCHAFT

Messfeiern

in Sacré-Cœur sonntags um 8.50 Uhr.



PiOX

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Pizza insieme!

Am 29. September durften wir in den Räumlichkeiten unserer Pfarrei San Pio X in Basel eine Gruppe von UMAs (unbegleitete minderjährige Asylsuchende) zu einem Pizzaplausch einladen. Es war eine Gruppe von 16 Jugendlichen mit ihren Begleitern, welche den Weg zu uns fanden. Unsere Gruppe GsF für Gruppo senza Frontiere steht, ist seit gut zwei Jahren in der Pfarrei für Projekte mit und für Flüchtlinge tätig, für den Kontakt zu Freiwilligen der Pfarrei, welche in verschiedenen Aufgaben für Flüchtlinge im Einsatz stehen und um unsere Gemeinde für das Thema der Flüchtlinge zu sensibilisieren. Für diese Idee haben wir uns entschieden, nachdem wir eine Aktivität suchten, welche für diese Jugendlichen, die aus Afghanistan, Somalia, Guinea, dem Irak und Sri Lanka kommen, eine Möglichkeit gibt, in einem ungezwungen Rahmen etwas Zeit miteinander zu verbringen, einen kulturellen Austausch zu pflegen und auch Netzwerken für diese Jugendlichen ermöglicht. Von einer Gemeinde wie die italienisch sprechende, die aufgenommen wurde, um zu einer aufnehmenden Gemeinde zu werden. Das ist unser Leitgedanke, und wir möchten hier mit dem Beispiel voran gehen und zeigen, dass es nicht viel braucht, um Gemeinschaft zu bilden, um Vorurteile

und Mauern abzubauen, um unseren Mitmenschen entgegenzukommen und als Christen zu leben, die das Wort Gottes nicht nur lesen oder hören, sondern auch im Alltag umzusetzen versuchen. Wo mehr als im Schicksal dieser Jugendlichen ist das Antlitz Jesu wiederzufinden? Ob es ein Muslim, ein Christ oder ein Hindu ist, ist nicht entscheidend. Es sind Mitmenschen, die in diesem Moment etwas brauchen, was jeder von uns geben kann. Ihnen etwas Zeit zu widmen, mit ihnen ein Wort wechseln, ihnen zuhören, wenn sie das Bedürfnis haben über Erlebtes zu sprechen, zusammen Musik zu hören, zusammen zu singen, zusammen zu tanzen, einfach zusammen zu sein. Es brauchte nur einen kleinen Schritt, um aufeinander zuzugehen. Was wir an diesem Tag miteinander erleben durften, ist fast unbeschreiblich. Die Freude in den Augen dieser Jugendlichen zu sehen. Beobachten zu dürfen, wie plötzlich diese Mauer der Vorsicht vor dem Fremden fällt und dann so sein können wie es ein 14-, 15- oder 17-Jähriger auch sein soll. Genauso wie unsere Jugendlichen unbekümmert und lebensfroh sind, war es für ein paar Stunden auch für diese UMAs so. Die Dankbarkeit am Ende des Nachmittags und die positive Erfahrung auf beiden Seiten hat uns sogleich animiert, ein nächstes Datum am 15. November festzulegen, an welchem wir diese Erfahrung diesmal mit einem Brunch wiederholen wollen. Ja, einmal Pizza und einmal Brunch mit Zopf. Andere Formen von Brot, das wir miteinander teilen. Aus der kulturellen Vielfalt schöpfen wir diesen wertvollen Schatz, der aus Toleranz, Miteinander, gegenseitigem Interesse, Austausch und viel mehr besteht. Das Brot, das wir teilen – nicht nur symbolisch – bleibt zentral. Danke an unseren Pfarrer, Pater Valerio, und allen Helfern des Gruppo senza Frontiere und den Begleitern der Villa, den Jugendlichen unserer Pfarrei und den Jugendlichen aus der Villa, welche diese wertvolle Erfahrung möglich gemacht haben.

C. Marturana



PiOX

MITTEILUNGEN

Treff der Gruppe «Terza Età»

Am Donnerstag, 25. Oktober, findet das Treffen der Gruppierung «Terza Età» statt. Es fängt um 15.00 Uhr in der Kirche an.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel
Tel. 061 386 90 60, Fax 061 386 90 62
www.antoniuskirche.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer
pfarrer.stanton@rkk-bs.ch
Pascal Bamert, Pastoralassistent
pascal.bamert@rkk-bs.ch

Pfarramt/Sekretariat

Thomas Schlumpf
Pia Dongiovanni
Dominik Jungo
Mo-Fr 9.45-12.00, 15.00-17.30

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter
Tel. 061 386 90 65
Mo, Di 14.00-16.00, Di, Mi 10.00-12.00

Sakristan/Abwart

Fabio Frisina, Tel. 076 280 75 04

Kirchenmusik

Matthias Wamser, Tel. 061 831 10 46

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09
San.piox@rkk-bs.ch
www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer
P. Giuseppe Ghilardi, Vikar
Mirella Martin, Seelsorge

Sekretariat, Mirella Martin

Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Sozialdienst, Gaetano De Pascale

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaithasan, Ämtlerstr. 43, 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12, 8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361, 6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst, Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg, Tel. 078 917 35 07

Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus

P. Simon Gräuter FSSP, Ludretikonstrasse 3, 8800 Thalwil. Tel. 044 772 39 33

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45, 4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



J. Huonder

Suppentag heute.

Suppentage – Direkte Hilfe mit langer Tradition

Jährlich fliesst der Erlös jedes Winterhalbjahres in Gebiete der Dritten Welt zur Unterstützung der Arbeit ehemaliger Pfarreiangehöriger.

Seit Gründung der Suppentage Allerheiligen durch die Ehepaare Sütterlin in den 1960er-Jahren und der gegen 30 Jahre dauernden Betreuung durch Evi und Ruedi Schlegel werden Projekte mit regionaler Tragweite effizient realisiert, und durch die kontinuierlich fliessende finanzielle Unterstützung gesichert. Wer sind diese kirchlich Berufenen, ursprünglich aus unserer Pfarrei Stammenden, die in diesen schwierig zu bearbeitenden «Weinbergen» arbeiten?

Sr. Miguela Müsli, in Chile bei Schul- und Immigrationsprojekten. Sr. Lumena Ringwald MC, für Mutter Teresa-Hospize im Nahen Osten. Br. Marc Hofer, bei Bildungsprojekten in Afrika und Südamerika. Br. Paul Wiederkehr SJ, in Indonesien beim Aufbau einer Handwer-

kerschule und eines Behinderten- und Altersheims. Direkte Hilfe verunmöglicht Korruption, vermeidet Verwaltungs- und Werbekosten. 99% der eingehenden Erlöse gehen direkt an die Projekte. Allein seit dem Winterhalbjahr 2002/03 konnten rund Fr. 264 000.– Spendengelder gesammelt und eingesetzt werden. Der keineswegs bescheidene Beitrag hilft, die grossen Bemühungen zur Minderung von Armut, Arbeitslosigkeit und Krankheit mitzutragen. Es sind grossartige Chancen, Menschen in benachteiligten Ländern zum Bleiben statt zum Flüchten zu bewegen; so wird unsere Hilfe zur Selbsthilfe. Allen Spenderinnen und Spendern ein herzlicher Dank für das Mitfühlen, die Treue zum Konzept und die grosszügige Unterstützung.

Wir freuen uns, wenn Sie auch diesmal wieder mit dabei sind, am 27. Oktober, 24. November, oder am 26. Januar 2019.

Das Suppentagteam

SEELSORGERAUM

Allerheiligen: Firmplus-Gottesdienst

Zum Firmplus-Gottesdienst vom Samstag, 20. Oktober, um 18.00 Uhr, sind alle herzlich eingeladen.

Unser Gast: Peter Eichenberger, Claraspital.



Pino Covino, Basel

Opfer

Das Opfer nehmen wir auf für die Missio, Ausgleichsfonds der Weltkirche. Missio, das Internationale Katholische Missionswerk, ist der «Solidaritätsfonds» der katholischen Kirche. Missio sorgt weltweit für den materiellen Ausgleich zwischen den Ortskirchen und trägt zum Austausch über Glauben und Leben von anderen Christinnen und Christen in aller Welt bei.

Mit Ihrer Kollekte unterstützt Missio die Seelsorge und Ausbildung in den ärmsten Gebieten und unterstützt kirchliche Institutionen und Projekte in den finanziell benachteiligten Ortskirchen der Welt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Abwesenheiten

27. Oktober bis 4. November Angelika Löhner, Pastoralassistentin

Allerheiligen

Im Leben vorausgegangen sind uns am

- 1. Oktober Ivan Jakovac (*1979), Reiterstrasse.
- 3. Oktober Genoveva Bissegger-Schwarz (*1925), Schöllenenstrasse 32.
- 5. Oktober Margrit Löffel-Fust (*1928), Nonnenweg 3 (ehem. Tessinstrasse). Gott gebe ihnen den ewigen Frieden.



R. Hunziker

Ökumenischer Familiengottesdienst

Am Sonntag, 21. Oktober, 10.30 Uhr, feiern wir in der Allerheiligenkirche Erntedank-Gottesdienst, darin wir in diesem Jahr ganz speziell Blumen sprechen lassen wollen. Gross und Klein sind herzlich eingeladen. Wir möchten die Vielfältigkeit der Erntegaben auch in unserem Kirchenraum etwas sichtbar werden lassen. Wenn es für Sie möglich ist und Sie uns unterstützen möchten: Obst, Gemüse, Getreide und Blumen sind willkommen. Anschliessend haben wir alle die Möglichkeit, am Spaghettiplausch im Pfarreisaal teilzunehmen.

Es freut sich das Vorbereitungsteam.



R.H.

Spaghettiplausch Sonntag, 21. Oktober

Am Sonntag, 21. Oktober, findet nach dem Erntedank-Gottesdienst der Spaghettiplausch statt. Die Turnerinnen Allerheiligen kochen feine Spaghetti

und verschiedene Saucen und bereiten ein feines Dessertbuffet vor. Alle sind herzlich willkommen. Es braucht keine Anmeldung.

Gerne verdanken wir die Opfer

- 21.6. Merkuria Ferienmesse Fr. 237.65 z.G. Singkreis Allerheiligen
- 16.9. Syrien Homs RKK BS Fr. 824.05
- 23.9. Bistum finanzielle Härtefälle Fr. 453.15
- 30.9. Inländische Mission Fr. 339.45
- 7.10. für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgefrauen des Bistums Basel Fr. 214.60.

VORANZEIGE

Suppentag am 27. Oktober

Am Samstag, 27. Oktober, findet der erste Suppentag dieser Saison statt. Wie gewohnt von 11.30 bis 14 Uhr und nach dem Gottesdienst von 18 Uhr wird zum Auftakt der Saison eine hausgemachte Kürbissuppe und eine währschafte Gerstensuspe angeboten, auch das Kuchenbuffet wird nicht fehlen.

Diese Saison unterstützen wir mit dem Suppentagerlös Schwester Lumena Ringwald MC (Missionary of Charity). Sie wird damit den Einsatz ihrer Mutter-Teresa-Mitschwestern, mit Medikamenten und Notnahrung in den Hospizen und der Flüchtlingsbetreuung in den Krisengebieten des Nahen Ostens, insbesondere in Syrien und Libanon, unterstützen.

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat

ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 7 bis 14 Uhr

St. Marien

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

Theo Julier-Schmid (*1930, Wilbrandisshaus), der durch seine langjährige Mitarbeit als Sakristan in unserer Pfarrei tätig war, und Marie-Louise Langmoesch (*1938, Byfangweg 26), die unsere Pfarrei sehr geprägt hat.

Der Herr schenke ihnen den ewigen Frieden. Den Angehörigen entbieten wir unser herzliches Beileid.

Gerne verdanken wir folgende Opfer
 19.8. Karmeliter Basel Fr. 894.20; 26.8. Elisabethenwerk 738.80; 2.9. Mek-Fonds Fr. 267.50; 9.9. Theol. Fakultät Fr. 357.90; 16.9. Christen in Syrien Fr. 1125.45; 19.9. Abdankung Theo Julier für Schweiz. Lourdes-Pilgerverein Fr. 528.70; 21.9. Abdankung Marie-Louise Lang für Strassenkinder Bukarest Pater Georg Sporschill SJ Fr. 2174.15; 23.9. Fr. 371.15 Pater Georg Sporschill.

Frauengemeinschaft

«Guter Gott, wir sind als Gemeinschaft von Frauen unterwegs. In Dankbarkeit schauen wir auf die Wege, die Frauen vor uns mit dir gegangen sind. Voller Hoffnung sehen wir unsere Wege mit dir in die Zukunft. Eine jede von uns hast du einzigartig geschaffen. Gemeinsam bauen wir mit an deinem Reich und geben unserer Kirche in der Welt ein Gesicht. Bleibe bei uns auf den Wegen und in den Aufgaben unserer Zeit. Halte mit uns aus, wo Stillstand herrscht. Stärke Cha-

rismen und Berufungen. Schenke Mut und Hoffnung, damit unsere Gemeinschaft auch weiterhin Frauen Heimat sein kann, dass sie Begegnungen ermöglicht, den Blick schärft, Horizonte weitet und Wege ebnet. So können wir leidenschaftlich glauben und leben und auch in Zukunft Kirche sein.» (Gisela Püttker) Am Mittwoch, 24. Oktober, 9.00 Uhr feiern wir den nächsten Gottesdienst zusammen mit unserer Frauengemeinschaft.

**Elisabethenwerk
 Gottesdienst und Mittagstisch**
 Donnerstag, 25. Okt. 12.00/12.30 Uhr

Sacré-Cœur

Repas paroissial, dimanche 28 octobre
Au Programme
 messe à 10.15 h, apéritif offert sur le parvis de l'église dès 12.00 h, repas servi dans la grande salle (feuillettes d'inscription au fond de l'église). Nous aurons la



B. Grote

chance de déguster cette année une délicieuse spécialité préparée par nos amis de la communauté hongroise. Un intermède musical est prévu après le repas. N'hésitez pas à inviter vos familles et amis!

Répétition du groupe de chants «Gospel»
 Mercredi 31 octobre, à 18.00 h

Réunion du groupe St-Vincent
 Mercredi 31 octobre, à 20.00 h

Allerheiligen
 Neubadstrasse 95, 4054 Basel
www.allerheiligen-basel.ch
Pfarreisekretariat
 Ruth Hunziker-Schmid
 Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch
 Öffnungszeiten
 Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr
Pfarreileitung
 Markus Brun, Pfarrer
 Tel. 061 272 60 38
Pastoralassistentin
 Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43
Kirchenmusikerin
 Julia Müller, Tel. 061 281 23 68
Gemeinwesen- und Sozialarbeit
 Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18
E-Mail-Adressen:
vorname.name@rkk-bs.ch

St. Marien
 Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
www.stmarien-basel.ch
 Tel. 061 272 60 33, Fax 061 272 60 32
Pfarreisekretariat
 Andrea Moren-Kreuzweger
pfarrei@stmarien-basel.ch
 Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 14–17 Uhr
Pfarreileitung
 Markus Brun, Pfarrer, Tel. 061 272 60 38
Pastoralassistentin
 Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43
Sozialarbeit
 Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 33
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch
Kirchenmusiker
 Cyrill Schmiedlin, Tel. 061 272 43 42
cyrill.schmiedlin@stmarien-basel.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle
 Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
 Tél. 061 272 36 59, Fax 061 273 95 27
sacre-coeur@rkk-bs.ch
<https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home>

Curé
 Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
 M. le Curé reçoit les paroissiens qui le désirent le mercredi et vendredi matin entre 9.30 et 13 h et sur rendez-vous
Secrétariat, Fabienne Bingler
Heures d'ouverture du secrétariat
 Mardi et vendredi matin, de 9.00 à 11.30 h

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 21.10. 29. Sonntag im Jahreskreis
- 22.10. Hl. Johannes Paul II.
- 23.10. hl. Johannes von Capestrano
- 24.10. hl. Antonius Maria Claret
- 27.10. Mariensamstag

ALLERHEILIGEN

Samstag, 20. Oktober
 18.00 Firmplus-Gottesdienst
 Unser Gast: Peter Eichenberger, Claraspital

Sonntag, 21. Oktober
 10.30 ökum. Familiengottesdienst, anschl. Spaghettiplausch
 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Montag, 22. Oktober
 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 23. Oktober
 9.00 Eucharistiefeier zusammen mit der Frauengemeinschaft, anschl. Treff im Pfarreiheim zu Kaffee und Gipfeli
 M für Ida Thommen-Pasin, Elisabeth Knöri, Geneveva Bissegger-Schwarz, Margrit Löffel-Fust, Antoinette Hell

Mittwoch, 24. Oktober
 18.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Oktober
 15.00 Gottesdienst im Generationenhaus mit Sven Büchmeier, EMK

Freitag, 26. Oktober
 9.00 Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung

ST. MARIEN
Samstag, 20. Oktober
 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
 20.00 Lucernarium

Sonntag, 21. Oktober
 11.15 Eucharistiefeier
 17.00 Rosenkranzgebet
 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Oktober
 18.30 Eucharistiefeier
 19.30 Bibelteilen

Mittwoch, 24. Oktober
 9.00 Eucharistiefeier zusammen mit der Frauengemeinschaft
 20.00 Abendgebet

Donnerstag, 25. Oktober
 12.00/12.30 Eucharistiefeier und Mittagstisch mit dem Elisabethenwerk, Dreissigster für Theo Julier-Schmid

Freitag, 26. Oktober
 10.30 Eucharistiefeier im Altersheim Holbeinhof

15.15 Eucharistiefeier im Blindenheim

18.30 Eucharistiefeier
 JM für Daniel Christian Herbst

20.00 Abendgebet

BORROMÄUM
Byfangweg 6
Montag bis Freitag
 6.30 Eucharistiefeier

SACRÉ-CŒUR
Samedi 20 octobre
 18.00 Pas de messe anticipée du dimanche
Dimanche 21 octobre
 8.50 Hongrois
 10.15 Messe pour Véronique Loltén
 Quête pour le fonds de péréquation de l'Eglise Universelle Missio
 13.00 Philippin in English (Fest für Fatima)

Mardi 23 octobre
 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 24 octobre
 9.00 Messe pour Alice Zwahlen

Jeudi 25 octobre
 18.00 Messe

Vendredi 26 octobre
 9.00 Messe

Samedi 27 octobre
 18.00 Messe anticipée du dimanche pour tous les défunts des familles Voisard-Pelletier

Dimanche 28 octobre
 8.50 Hongrois
 10.15 Messe animée par le chœur mixte et la chorale africaine pour tous les défunts des familles Fuhrer-Gigandet. Quête pour la Paroisse du Sacré-Cœur

Seelsorgeraum Heiliggeist



Pfarreise Irland – die Teilnehmenden.

Von Ost nach West und rundherum

«Mögen sich die Wege vor deinen Füssen ebnen, mögest du den Wind im Rücken haben, möge die Sonne warm dein Gesicht bescheinen, möge Gott seine schützende Hand über dich halten.» Mit diesen Worten beginnt ein bekannter irischer Segen. Diese alten Worte passen gut zur diesjährigen Pfarrei- und GPH-Reise nach Irland. 56 Pfarreimitglieder und Freunde der Pfarrei brachen am Samstag, 29. September, begleitet von Ruth Meyer und Marc-André Wemmer auf, um die Grüne Insel zu entdecken. Sonnenschein hiess die Gruppe nach der Ankunft in Dublin willkommen und begleitete die Stadtrundfahrt am Nachmittag. Auch der Sonntag war, nachdem die Gruppe am Morgen den Gottesdienst in der Dreifaltigkeitspfarre im Norden Dublins, in Donaghmede, mitgefeiert hatte, von Sonne begleitet, und die Stadt konnte auf eigene Faust erkundet werden, oder man konnte Zeit in der Guinness-Brauerei verbringen. Am folgenden Montag wurde erste Bekanntschaft mit dem «echten» Irland gemacht, als die Reisegruppe den Hill of Tara besuchte und eine fundierte Einführung in die alten keltischen Rituale und Glaubensüberzeugungen erhielt, welche auch zum Teil in die frühchristliche Tradition Einzug hielten und bis heute für viele Iren wichtig sind. Der Besuch der Klosteranlagen von Monasterboice und Mellifont rundeten diesen besonderen Tag ab. Nun war die Entdeckungslust auf die bewegende Geschichte Irlands endgültig geweckt, und so brach die Gruppe am Dienstag in Richtung Westen auf. Die alte Klosteranlage von Clonmacnoise, welche auf dem Weg in Richtung Galway besucht wurde, erfüllte alle Mitreisenden mit

Staunen. Der Geist der alten Zeiten ist bis heute zu spüren, und eine meditative Feier rund um das eindrückliche Hochkreuz liess die Kraft dieses Ortes spürbar werden. In der Grafschaft Galway angekommen, wurde die Reisegruppe von Wind und leichtem Regen willkommen geheissen, so dass der Besuch des Nationalparks Connemara zu einem besonderen Erlebnis wurde. In dieser Region muss das Wetter einfach so sein, damit spürbar wird, wie das Leben der Menschen zu früheren Zeiten aussah, und damit die Natur ihre Wirkung entfalten kann. Der Besuch der Klippen von Moher am Mittwoch wäre mit weniger Nebel und Regen sicherlich eindrücklicher gewesen, jedoch wurden alle am folgenden Tag bei der Rundfahrt um den Ring of Kerry wieder mit Sonne und blauem Himmel am Meer belohnt. Nach der letzten Übernachtung in Killarney ging es via Rock of Cashel und das schöne Städtchen Killkenny wieder zurück nach Dublin. Der abschliessende Gottesdienst am Sonntag im Tal von Glendalough machte noch einmal deutlich, was für alle Teilnehmenden während dieser Reise immer wieder zu spüren war: Wir sind gehalten und getragen, an jedem Ort, zu jeder Zeit und bei jedem Wetter. Die Tage in Irland waren für alle Reisenden ein eindrückliches Erlebnis. Immer wieder waren die besondere Stimmung und die Kraft der Natur des Landes zu spüren, überraschte die Freundlichkeit und Offenherzigkeit der Menschen im Land, liess die eindrückliche Geschichte Irlands nachdenklich werden und das eine oder andere Guinness, bei irischer Musik, bot Gelegenheit, all die Eindrücke wirken zu lassen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein

grosser Dank geht an unsere Reiseführer und Carchauffeurs vor Ort und an Ruth Meyer für die Organisation im Vorfeld der Reise! Es waren schöne Tage, und es war eine besondere Freude, mit der grossen Gruppe unterwegs sein zu dürfen. Jeder und jede hat diese Tage bereichert, und so freuen wir uns im Pfarreiteam schon auf die Planungen für die nächste Pfarrreise. Ideen für weitere interessante Orte gibt es bereits, und weitere Anregungen für Reiseziele sind jederzeit willkommen.

Marc-André Wemmer

Senioren-gottesdienste

Donnerstag, 25. Oktober, 15.00 Uhr

Gellerthof

Freitag, 26. Oktober, 15.00 Uhr

Casavita Lehenmatt

Palliativzentrum Hildegard

Montag, Mittwoch, Samstag: 10.30 Uhr

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 21. Oktober

HG: Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio

Ergebnisse

HG: 22./23.9. Projekte Herbstmärt: Fr. 1494.05

GLAUBEN WEITERGEBEN



D. Becker

Erstkommunion

Wallfahrt mit den Erstkommunionkindern nach Mariastein am Samstag, 20. Oktober, 9.30 bis 15.30 Uhr, Treffpunkt: Labyrinth (Bodenbild zwischen Heiliggeistkirche und Pfarrhaus)

Offline

Offline-Tag am Mittwoch, 24. Oktober, in der Kirche Bruder Klaus.

Präsenzzeiten einer/s Seelsorgenden: 10.00 bis 11.30 Uhr
18.30 bis 19.00 Uhr.

11.45 Uhr: Mittagsgebet und Bibellunch, 19.45 Uhr: Célébration – ökumenische Segensfeier mit Brotbrechen.

GLAUBEN FEIERN

«Zwischendrin»

Am Samstag, 20. Oktober, um 18.00 Uhr in der Heiliggeistkirche. Wieder einmal öffnet sich ein Fenster für Stille, Texte und Musik. Thema: Herbststürme – stürmische Zeiten. Mit seiner Harfe begleitet uns B. Barbotti.



Petra Hegewald/pixelio.ch

Gottesdienst zu Erntedank

Am Sonntag feiern wir in einem Familiengottesdienst das Erntedankfest mit dem Kinderchor.

Ausstellung und Veranstaltungsreihe «Mehr Leben»

Ein Dialog in Bild, Wort und Musik zugunsten des neuen Mehrgenerationen-Palliativzentrums in Basel vom 19. Oktober bis 28. November im Basler Münster, der Predigerkirche und der Peterskirche in Basel.

Vernissage: Freitag, 19. Oktober, 17.00 Uhr im Hochchor des Basler Münsters.

Eröffnungsansprachen: Pfrn. Dr. Caroline Schröder Field, Münstergemeinde; Viola Käumlen, Präsidentin Verein «Mehr Leben»; Per Toussaint, Ref. für Kommunikation Bundesverband Kinderhospiz e.V. Deutschland.

Konzert: Musiker/innen des Sinfonieorchesters Collegium Musicum Basel, unter Leitung von Johannes Schläfli: Cimarosa, Mozart, Grieg, Respighi. Weitere Informationen unter www.mehr-leben-basel.ch.

Patenschaften gesucht

Vor ungefähr einem Jahr haben wir an dieser Stelle über eine albanische Familie aus Mazedonien berichtet, Eltern und drei Kinder, die in der Schweiz vergeblich einen Asylantrag gestellt hatte. Im November letzten Jahres musste die Familie ausreisen, und wir hatten vor allem die Kinder – auch mit finanzieller Unterstützung von Pfarreiangehörigen – noch mit warmer Kleidung und Schulsachen ausgestattet, da das Sozialamt keine Möglichkeit hatte, die Familie vor der Ausreise mit dem Allernötigsten zu versorgen. Inzwischen ist ein Jahr vergangen, und die Familie hat ein kleines Taxiunternehmen gegründet, mit dem sie versucht, sich über Wasser zu halten. Das gelingt im Moment mehr schlecht als recht, und wenn dann wie kürzlich eine Krankheit und eine Operation das bisschen Einkommen verschlingt, ist doch wieder Unterstützung von ausserhalb notwendig.

Gerade jetzt, wo der Winter vor der Tür steht und die Kinder längst aus den warmen Sachen rausgewachsen sind, die wir ihnen mitgeben konnten.

Wir möchten die Familie gern weiter unterstützen und fragen Sie: Sind Menschen unter Ihnen bereit, ein Jahr lang mit 30 Franken im Monat eine Patenschaft für die Familie zu übernehmen? Wenn wir fünf bis zehn Paten/innen finden, dann können wir regelmässig einen kleinen Zustupf überweisen und mit dazu beitragen, dass Menschen nicht aus wirtschaftlichen Gründen ihre Heimat verlassen müssen.

Wer hier gern helfen möchte und/oder weitere Informationen benötigt, kann sich gern bei mir melden unter dorothee.becker@rkk-bs.ch oder telefonisch über das Sekretariat.

Dorothee Becker

Abschied nehmen mussten wir

von Karl Pauly-Brandt (geb. 1937), Arthur Schlatter-Hitz (geb. 1941), Elmar Birrer (geb. 1934), Lilly Studer-Ruesch (geb. 1935), Margrit Hess-Birchmeier (geb. 1925), Kurt Schmid-Behr (geb. 1918), Petrus van Rijt-Scholl (geb. 1940) und Anton Ziegler-Fricke (geb. 1929). *Von guten Mächten wunderbar geboren, erwarten wir getrost, was kommen mag. Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

D. Bonhoeffer

Möge dieses Vertrauen die Trauerfamilien durch ihre Dunkelheit führen und möge unsere Hoffnung in Gott begründet sein. Gott, du allein kannst diese Hoffnung erfüllen.

BEGEGNUNG

Apéro

Der Apéro nach dem Sonntagsgottesdienst wird Ihnen serviert von der Irlandreisegruppe.



Jerusalem.

Das Herbstmärt-Helferessen

findet statt am Mittwoch, 24. Oktober, für alle freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Das Herbstmärt-OK-Team

65plus aktiv: Reisebericht Israel

Am Donnerstag, 25. Oktober, um 15.00 Uhr sind Sie herzlich eingeladen in den Saal des L'Esprit. Dorothee Becker, Co-Gemeindeleiterin und Seelsorgerin, bereiste im April gemeinsam mit einer kleinen Gruppe das Heilige Land und war dort zwischen den heiligen Stätten zu Fuss unterwegs. Von Nazareth über Kana zum See Genezareth. Und von Jericho nach Jerusalem. Sie wird uns mit Hilfe von Erzählungen, Fotos und den dazugehörigen Bibeltexten an ihren Erlebnissen und Begegnungen teilhaben lassen.

Hella Grunwald

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Recital del Coro de la Misión

El sábado 20 de octubre a las 14 h el coro de nuestra Misión dará un pequeño recital en el Altersheim de Reinach. Una

forma de ser solidarios con los mayores y de hacer llegar la alegría del Evangelio a los que no pueden acudir hasta nuestra iglesia.

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm

VORANZEIGEN

Taizé4you

Am Samstag, 27. Oktober, um 18.00 Uhr feiern wir zum Kirchweihfest einen Gottesdienst mit Taizégesängen. Der Projektchor Taizé4you gestaltet diesen Gottesdienst musikalisch. Jeder und jede kann mitsingen und sich beteiligen. Wir proben diese eindrücklichen meditativen Gesänge um 17.00 Uhr in der Kirche, um sie sicher, klangschön und intensiv dann in der Feier um 18.00 Uhr gemeinsam singen zu können. Kommen Sie und lassen Sie sich berühren.

Taizégebet

Am Dienstag, 30. Oktober, um 19.00 Uhr in der Taufkapelle der Heiliggeistkirche. Herzlich willkommen!

Seniorenachmittag des Elisabethenwerks Don Bosco

«Messezauber»: Am Donnerstag, 1. November, feiern wir in der Kapelle um 14.30 Uhr Gottesdienst. Nachher treffen wir uns zum Messezauber im Pfarreheim. Herzliche Einladung. Im Namen des Elisabethenwerks

Margret Rey

Offline – Vorschau

Halbtag «Gewaltfreie Kommunikation» am 17. November von 12.00 bis 16.00 Uhr in den Räumen der Tituskirche, Eigenanteil: Fr. 40.-, Anmeldung bei anne.lauer@offline-basel.ch Gespräche mit einem Gast am Dienstag, 27. November, um 19.30 Uhr in der Tituskirche mit PD Dr. Stefan Schmidt, Neuropsychologe.

Pfarreisekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger Thiersteinallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr, 14.00-16.00 Uhr

Mitarbeitende

Marc-André Wemmer, Pfarrer Dorothee Becker, Theologin und Seelsorgerin Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin Viola Stalder und Christine Wittkowski, Kinder/Jugend Joachim Krause, Kirchenmusik Ruth Meyer, Projekte Sozialdienst: Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06 Die direkten Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf www.heiliggeist.ch

Secretariado Misión Católica de Lengua Española

Giuanna Derungs Bruderholzallee 140, 4059 Basel Tel. 061 311 83 56 secretaria@mision-basel.ch lunes y jueves 14.00-18.00

Equipo de Gestión

P. Jaime Arturo Cortés Salazar, misionero, tel. 061 373 90 39 María Angeles Díaz Burgos, asistente pastoral, tel. 061 373 90 38 Las direcciones de correo-e se pueden encontrar en www.mision-basel.ch

English Speaking Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB)

Kirche Bruder Klaus Bruderholzallee 140, 4059 Basel info@esrccb.org <http://www.esrccb.org/>

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 20. Oktober
17.00 HG Keine Beichtgelegenheit
18.00 HG «Zwischendrin» (A. Lauer und Team)

Sonntag, 21. Oktober
10.30 HG Kommunionfeier (D. Becker)
11.00 BK Eucaristía

17.30 BK Mass
Montag, 22. Oktober
14.30 DB Rosenkranz
18.00 HG Kein Gottesdienst
Dienstag, 23. Oktober
14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst
Mittwoch, 24. Oktober
9.30 HG Gottesdienst
19.45 BK Célébration
Donnerstag, 25. Oktober
11.00 DB Kein Gottesdienst

15.00 Gellerthof Gottesdienst
Freitag, 26. Oktober
15.00 CV Lehenmatt Gottesdienst
18.00 HG Gottesdienst
JZ für Karl und Maria Oettli-Kotting; Helen Stohler-Kaderli; Irma Roesch
Gedächtnis für Alvina und Joseph Distel und Kurt Hädener
18.00 BK Adoración al Santísimo
18.30 BK Santo Rosario
19.00 BK Eucaristía

Seelsorgeraum St. Clara

25 Jahre Metzlerorgel in der Kirche St. Clara



Hätten Sie gedacht, dass diese grosse Metzlerorgel der Basler St. Clarakirche vor 25 Jahren gebaut und geweiht wurde?

Vor 25 Jahren, am Samstag, 23. Oktober 1993, weihte Pfarrer André Duplain die neu gebaute Orgel der Familie Metzler aus Dietikon ZH im Abendgottesdienst feierlich ein. Dazu erklang im Rahmen des Gottesdienstes die Missa festiva von A. Gretschaninow, gesungen von der Liturgischen Chorgemeinschaft Basel unter der damaligen Leitung von Fr. Borer mit Thilo Muster an der Orgel. Einen wichtigen Teil zur Realisierung der neuen Orgel hatte die damalige Pfarreiratspräsidentin Trudy Wössmer Kohler. Ihr ist zu verdanken, dass die Summe von 1 Mio. Schweizer Franken in Windeseile für den Orgelfonds zusammengetragen wurde.

Mit ihren 40 klingenden Registern ist das Instrument dank seiner Disposition und Grösse für die verschiedensten Musikstile geeignet. Optisch tritt die Orgel mit ihrem modernen, gleichzeitig aber klassischen, äusseren Erscheinungsbild auf der Westempore der Kirche markant in Erscheinung. Es wurde von Architekt Hansruedi Zulauf entworfen und stellt die hl. Clara, den hl. Franziskus und Se-

raphine dar. Umgeben von Sonne und Mond steht in den Holzschnitzereien der Sonnengesang des hl. Franziskus geschrieben. Die Orgel setzt dadurch einen deutlichen Akzent zum schlichten, klar gegliederten, gotischen Kirchenraum.

Kleine Festwoche – Basler Orgelherbst

Zum 25-Jahre-Organ-Jubiläum wird ein kleines Festival mit täglichen Abendkonzerten vom 19. bis 24. Oktober veranstaltet. Im Rahmen des Basler Orgelherbstes spielen Basler Organisten, quasi «unter Freunden» jeweils um 20.00 Uhr in der Kirche St. Clara.

Das Eröffnungskonzert am Freitag, 19. Oktober, wird mit den Augsburger und Basler Drehorgelfreunden sowie Alexander Schmid an der Orgel gestaltet. Am Samstag, 20. Oktober, spielen Florentin Manetsch, Blockflöte, und Alexander Schmid, Tasteninstrumente und Metzlerorgel, Triosonaten von J.S. Bach. Das Abendkonzert am Sonntag, 21. Oktober, wird von Ulrich Müller-Fross, Mundharmonika, und Armin Böck gestaltet. Es erklingen Werke von J.S. Bach, G. Rheinberger und Th. Dubois. Am Montag, 22. Oktober, musizieren Madeleine Merz, Mezzosopran, und der junge tschechische Organist Jan Sprta das Abendkonzert mit Werken von J.S. Bach, F. Mendelssohn Bartholdy und J. Brahms. Im Abendkonzert vom Dienstag, 23. Oktober, freuen wir uns auf Musik für Saxophon und Orgel. Es spielen Friedemann Graef, Saxophon, und Matthias Wamser, Orgel. Es erklingen Werke von J.S. Bach, C. Saint-Saëns, F. Graef u.v.a.m. Das Abschlusskonzert am Mittwoch, 24. Oktober, wird gestaltet von Prof. Tobias Lindner. Er spielt Werke von Hieronymus Praetorius, J.S. Bach, Chr. Erbach, N. Bruhns u.a. Der Eintritt ist jeweils frei.

Alexander Schmid,

Kirchenmusiker der Kirche St. Clara

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

Die Karmeliterpatres vom Kloster «Prophet Elias» leisten seit elf Jahren wertvolle Dienste für das katholische Basel. Mit der Kollekte setzten wir ein Zeichen des Dankes.

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
St. Michael Di 18.30 Uhr
St. Christophorus Mi 8.45 Uhr (*)
(*) wenn GD in DK

Bericht aus dem Pfarreirat

Zu Beginn der Sitzung am 26. September war Andreas Courvoisier zu Gast, der uns aus der Projektgruppe vom Allmendhaus berichtete. Es ist vorgesehen, die Trägerschaft des Allmendhauses in Zukunft auf verschiedene Schultern zu verteilen. So soll es von einem Verein betrieben werden. Es gilt noch einige Fragen zu klären.

30 Mütter und Väter der Erstkommunikanten haben sich mit Vikar Beat Reichlin zur ersten Zusammenkunft ge-

troffen. Die Erstkommunion wird am 5. Mai 2019 gefeiert.

Am 15. September fiel der Startschuss zur Firmvorbereitung mit 80 Eltern und Firmlingen (drei Jahrgänge). Anschliessend grillierten sie zusammen, um sich kennenzulernen. Die nächste Firmung findet am 12. Mai 2019 statt. Die Pfarrwahlkommission ist auf gutem Weg. Es sind aber noch einige Unklarheiten zu beseitigen.

Monika Bächler Wicki



Rafael Wey

«Gott hat für alle ein offenes Ohr»

Manche von ihnen fragen sich vielleicht, was aus Hermann Wey geworden ist, wie es ihm geht, oder ob er von der Bildfläche verschwunden ist? Andere sind vielleicht froh, weil sie mir den Rückzug mit der Parkinsonkrankheit gönnen oder es gar eine Zumutung finden, dass ich mit meiner Krankheit noch in der Pfarrei arbeite. Manche wissen auch nicht, was sie dazu sagen sollen und sind überfordert, wie ich das übrigens öfters auch bin. Und schliesslich gib es jene, die entscheiden und trotz meiner langjährigen Arbeit die Zukunft planen müssen. Und weil es schwierig ist, über alle Facetten etwas zu schreiben, dass man mir und der Situation gerecht wird, drängt sich wohl kaum jemand vor, darüber zu schreiben, und so sage ich selber etwas dazu. Nun, wie viele bemerkt haben, schreitet meine Parkinsonkrankheit wie zu erwarten fort, und mit den Medikamenten können bloss die Symptome in Schach gehalten werden. Entsprechend wurde ich Anfang 2017 zu 50% krankgeschrieben und auf September 2018 noch als 20% arbeitsfähig eingestuft, und mir wurde entsprechend pünktlich zu meinem 25-Jahre-Dienstjubiläum eine IV-Rente zugesprochen. Für mich, der immer gern gearbeitet hat, und der ich auf Grund meiner langjährigen Erfahrung immer noch den Eindruck habe, einen

Beitrag leisten zu können, war dies ein schwieriger Prozess. Letztlich hat der Pfarreirat nach einigem Hin und Her entschieden, meine Aufgaben an jüngere Leute weiterzugeben und mir ein neues, noch adäquates Arbeitsgebiet für 20% zugeteilt, nämlich im Rahmen des Projektes «offenes Ohr» in der Kirche St. Clara. Dieses steht Menschen für ihre Sorgen und Anliegen offen. Daneben werde ich weiter die administrative und praktische Taufvorbereitung (Taufkurs) mit Susy Mugnes durchführen und Teil des Pfarreiteam bleiben. So werde ich am Mittwochmorgen von 10.00 bis 12.00 Uhr im Büro ansprechbar sein und an der monatlichen Teamsitzung teilnehmen. Mittwochnachmittags von 14.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 10.15 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr werde ich hinten in der Clarakirche unter dem Motto «Gott hat für alle ein offenes Ohr» für persönliche Sorgen und theologische Fragen in Deutsch, Französisch, Englisch und Spanisch zur Verfügung stehen. So freue ich mich, die eine oder den anderen in der Clarakirche anzutreffen, wenn auch nur für einen kurzen Gruss.

Hermann Wey

ST. CLARAKIRCHE – LINDBERG

Offenes Ohr – Segnung und Gebet – Sakrament der Versöhnung, Beichte in der St. Clarakirche

Gesprächsmöglichkeit: Montag, Dienstag, Freitag von 10.15 bis 11.30 Uhr, ausgenommen in den Schulferien.

Persönliche Segnung und Gebet: Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien.

Beichte: Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr

ST. MICHAELSKIRCHE – ALLMENDHAUS

Öffnungszeiten Allmändhuus-Käffeli

Das Käffeli ist jeweils geöffnet am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 20.00 bis 22.30 Uhr oder nach Absprache mit Hanspeter Fehrenbach, Telefon 061 601 46 46. Sie werden von freiwilligen Mitarbeitenden bedient.

Wallfahrt nach Mariastein

Am Sonntag, 21. Oktober, findet wieder die Wallfahrt nach Mariastein statt, zur Einhaltung des Gelöbnisses der Frauen und Männer vom Quartier Hirzbrunnen während dem 2. Weltkrieg (Verschonung vor dem Krieg). Die Fusspilger treffen sich um 6.15 Uhr am Kronenplatz in Bin-

ningen und marschieren über Biel-Benken nach Mariastein. Gemeinsam nehmen alle Fuss-, ÖV- und PKW-Pilger am Konventamt um 9.30 Uhr teil. Anschl. besteht die Möglichkeit, im Restaurant Post gemeinsam etwas zu essen (Platz ist reserviert). Es ist keine Anmeldung nötig. Das Vorbereitungsteam freut sich auf das gemeinsame Unterwegssein.

Allerheiligen-/Allerseelen-Gedenkgottesdienst

Am Dienstag, 23. Oktober, um 19.15 Uhr findet für alle Verstorbenen der Quartierkirche St. Michael im Jahr 2018 sowie für die Verstorbenen der Frauengemeinschaft eine hl. Messe statt. Zu dieser Feier, der P. Austin Thayamattu vorstehen wird, und zum anschliessenden Bettmüpfeli im Käffeli lädt das Frauenforum St. Michael alle Gottesdienstbesuchenden herzlich ein.

Gospelkonzert «In His Hands»

Am Freitag, 26. Oktober, um 20.00 Uhr singt der Gospelchor «in His Hands» un-

ter der Leitung von Christer Løvold in der Kirche St. Michael. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Ausgaben.

ST. JOSEPH

Die Kindernachmittage in St. Joseph liegen uns am Herzen

Der beliebte Kindernachmittag, der jeden Samstag in St. Joseph stattfindet, macht für eine kurze Zeit Pause. Diese dreimonatige Pause nutzt das Vorbereitungsteam, um die Strukturen und Inhaltliches zu optimieren. Am 5. Januar 2019 werden wir mit einem Festakt die Kindernachmittage in St. Joseph neu starten und gleichzeitig den Kinder- und Jugendraum eröffnen. Weitere Informationen folgen.

Luca Pontillo, Jugendarbeiter Pfarrei St. Clara

Festgottesdienst zum 11. Gründungstag des Karmeliterklosters

Am Sonntag, 21. Oktober, beim Festgottesdienst zum 11. Gründungstag des

Karmeliterklosters spielt die Jagdhorngruppe Laufental im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kirche St. Josef. Nach dem Gottesdienst sind alle Gläubigen im Pfarreisaal zu einem indischen Buffet eingeladen. Die Karmelitergemeinschaft freut sich auf das gemeinsame Fest.

Kleine Christliche Gemeinschaft

Am Dienstag, 23. Oktober, um 19.30 Uhr im Saal in St. Joseph trifft sich die Gemeinschaft.

Alle sind willkommen zum gemeinsamen Bibelleiten und zum Blick auf das persönliche konkrete christliche Leben.

ST. CHRISTOPHORUS

Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 24. Oktober, feiern wir um 9.30 Uhr in der Dorfkirche Kleinhüningen unsere Frauenmesse. Nachher treffen wir uns wie gewohnt im Café des St. Christophorusheimes.

Die Bibel neu entdecken

Wir betrachten einen Text aus dem Evangelium und hören dazu Gedanken von Père Joseph Wresinski.

Wann: Freitag, 26. Oktober

Wo: im Treff von ATD Vierte Welt am Wiesendamm 14, Kleinhüningen

Dr. Marie-Rose Blunsch, Nelly Schenker



«Oh Happy Day».

AGENDA

Abkürzungen:

St. Clara (Cla),
St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo),
Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 20. Oktober

Samstag des Gebets

9.30 Cla Eucharistiefeier
JZ für Maria Baur; Ged. für Mitglieder des Lourdespilgervereins Basel und Umgebung

17.15 Cla Eucharistiefeier

19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Oktober

9.30 Cla Eucharistiefeier

10.30 Jo Eucharistiefeier

(siehe «St. Joseph»)

11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier

16.00 Jo Rosenkrank

17.00 Jo lat. Hochamt

18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 22. Oktober

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 23. Oktober

9.30 Cla Eucharistiefeier

Ged. für Arnido Scettri, Juan Antonio und Lucia Caneda und Söhne José und Manuel Caneda, Emil und Cécile Burget-Zwiller und Verwandte

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

19.15 Mi Eucharistiefeier

(siehe «St. Michaelskirche») JZ für Josephina Muntwyler, Amalja Ljubica Bucher-Horvath, Benno Zimmermann-Zimmermann, Hedwig Haberthür, Konrad Naegli, Clara Pfister, Genofeva Büry-Braun, Angelo Casoni, Maria Magdalena Haberthür, Frieda Kohler, Alice Kasper-Baumann
Ged. für Rolf Blender

Mittwoch, 24. Oktober

9.00 Mi Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier

9.30 Dk Eucharistiefeier

JZ für Anna Christen, Klara und Josef Müller-Christen

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Oktober

9.30 Cla Eucharistiefeier

Ged. für Golinac Kata und Mato

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 26. Oktober

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

KAPELLE ST. CLARASPITAL

Samstag, 20. Oktober

8.00 Eucharistiefeier

Freitag, 26. Oktober

16.45 Eucharistiefeier

**KARMELETERKLOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr

Gemeinsame Stille: Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Samstag des Gebets

20. Oktober, 9.30 Uhr
Eucharistiefeier in St. Clara.

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster.

Pfarramt/Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser

Eliane Romeo

Lindenberg 8, 4058 Basel

Tel. 061 685 94 50

Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr

Di, Do 15–17 Uhr

st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Seelsorgeteam

Rolf Stöcklin, Pfr., Tel. 079 449 62 56

Beat Reichlin, Vikar, Tel. 061 685 94 53

Hermann Wey, Tel. 061 685 94 52

Susy Mugnes, Tel. 061 685 94 56

Luca Pontillo, Tel. 061 685 94 61

E-Mail-Adressen:

vorname.name@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Tel. 061 685 94 51

Tel. 061 685 94 57

Missionen

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez

Tel. 056 203 00 49, alfa3@sunrinse.ch

José Oliveira, Diácono

Tel. 079 108 45 53

jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus

Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92

gebremeskelgimie@yahoo.com

Philippinischsprachige Gemeinschaft

«Santo Niño de Cebu»

Rosalinda Hunziker, Tel. 076 546 95 15

hunziker.rosalinda@gmail.com

Englisch Speaking Catholic Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56

assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Bucholz

Tel. 079 419 42 76

canon.buchholz@institute-christ-king.org

Karmeliterkloster

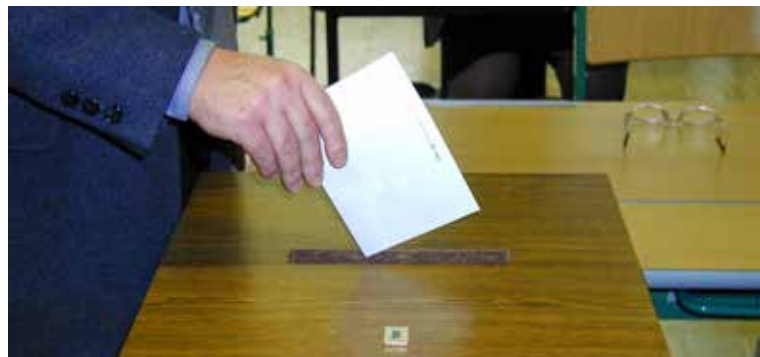
Pater Austin Thayamattu, Prior

Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel

Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67

austintiocd@gmail.com

Seelsorgeraum St. Franziskus



Gabi Eder, pixelio.de

Liebe Pfarreiangehörige

Mit ihren fristgerecht eingereichten gültigen Unterschriften haben 132 Pfarreiangehörige von St. Franziskus Riehen den Wunsch geäussert, den designierten Pfarrer an der Urne wählen zu können. Das Präsidium des Pfarreirats hat am 6. Oktober 2018 die Öffentlichkeit im Kantonsblatt sowie auf unserer Pfarrei-Homepage informiert. Die Kirchgänger wurden in den Gottesdiensten vom 6./7. Oktober vom Pfarreirat persönlich in Kenntnis gesetzt, und seit 8. Oktober ist die Publikation auch im Schaukasten der Pfarrei einsehbar. Für die Wahl des neuen Pfarrers wird es also eine Urnenwahl geben. Unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vor-

schriften und Termine wird diese Wahl im Februar 2019 stattfinden. Das genaue Datum wird der Pfarreirat baldmöglichst festlegen und öffentlich bekanntgeben. Alle stimmberechtigten Pfarreiangehörigen werden rechtzeitig die Wahlunterlagen erhalten und per Urnengang oder Briefwahl abstimmen können. Dem Pfarreirat als Vertreter aller Pfarreiangehörigen ist es wichtig, dass in unserer Pfarrei unterschiedliche Meinungen Platz haben, Fragen gestellt und geklärt werden können und dass Vertrauen durch Offenheit und Transparenz wachsen kann.

Der Pfarreirat St. Franziskus

MITTEILUNGEN

Urnenwahl von Stefan Küng zum Pfarrer der Pfarrgemeinde St. Franziskus, Riehen für die Amtszeit 2018–2023

Das Präsidium des Pfarreirats St. Franziskus verfügt:

Mit 132 innert Frist eingereichten gültigen Unterschriften ist die Urnenwahl zustande gekommen.

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 5 Abs. 3 der Rekursordnung an die kantonalkirchliche Rekurskommission

der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt, Lindenberg 10, 4058 Basel, rekuriert werden. Der Rekurs ist gemäss Art. 8 Abs. 1 und 2 der Rekursordnung innert 10 Tagen seit Eröffnung des Entscheids bei der Rekursinstanz anzumelden und innert 30 Tagen schriftlich und begründet einzureichen. Basel, 28. September 2018

Das Präsidium des Pfarreirats St. Franziskus

*Toby Mepurathu
Marie-Christine Fankhauser*

Die Kollekte

vom 20./21. Oktober wird für den Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio aufgenommen.

Jugendgottesdienst am Samstag, 20. Oktober, um 17.30 Uhr

Der Gottesdienst wird von Jugendlichen mitgestaltet.

Thema: Weltmissionssonntag, musikalisch vom Kirchenchor St. Franziskus begleitet.



Wikimedia, Surfrico

Ökumenisches Taizéabendgebet

Wir laden Sie sehr herzlich ein zu den Taizéabendgebeten vom:

Sonntag, 21. Oktober, 19.00 Uhr in der Kornfeldkirche

Sonntag, 18. November, 19.00 Uhr in der Kirche Bettingen *Die Vorbereitungsgruppe*

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

Sibylle Matthys-Bruhin (*1956).
Der Herr nehme sie auf in sein Reich des Friedens.

Ein herzliches Dankeschön

Liebe Gottesdienstbesucher
Für das Projekt Ukunda haben Sie während den Sommerferien sage und schreibe Fr. 2773.– gespendet.

Im Namen des Vereins Schul- und Partnerschaftsprojekt Ukunda, Kenia, bedanke ich mich ganz herzlich für diesen sehr, sehr schönen Betrag.

Unten in Kenia wird dieser Betrag etwas um das 7-fache für den neuen Schulbus eingesetzt. Wie versprochen werde ich

am 15. November im Pfarreiheim einen Ukundaabend veranstalten, wo ich mittels einer – persönlichen vor Ort gestalteten – Power-Point-Präsentation Ihnen unser Projekt lebensnah vorstelle. Wir freuen uns, wenn Sie sich diesen Donnerstagabend, den 15. November, jetzt schon in Ihrer Agenda vermerken.

Toni Bucher, Koordinator

Gerne verdanken wir folgende Kollekten

vom 1./2. September zugunsten Hochwasseropfer Kerala in Indien Fr. 1019.–; vom 8./9. September zugunsten Theologische Fakultät Luzern Fr. 525.–; vom 15. September zugunsten Christen in Syrien Fr. 414.–; vom 22./23. September zugunsten Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen Fr. 383.–; Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Laternenumzug zum Martinstag am Sonntag, 11. November

Wir spazieren gemeinsam zum Eisweiher mit den Laternen. Am Feuer singen wir Lieder mit dem Posaunenchor CVJM und hören eine Geschichte zum Martinstag. Anschliessend teilen wir Weggli und Tee miteinander.

Besammlungs-orte: Bei der St. Franziskuskirche und der Dorfkirche St. Martin.

Katholisches Pfarramt

Äussere Baselstrasse 168
4125 Riehen
Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch

Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,
Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Seelsorger

Toni Bucher, Theologe
Koordinator für die Seelsorge
toni.bucher@rkk-bs.ch
Tel. 061 641 52 46

Pfarrverantwortung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer

Raumreservation

Martha Furrer
martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier
Tel. 061 601 70 76
daniela.moreno@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker

Tobias Lindner
Tel. 0049 7621 59 14 13
www.stfranziskus-riehen.ch

Mission für Kroatischsprachige

Pater Petar Topic
Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79
petar.topic@bluewin.ch

AGENDA

Samstag, 20. Oktober

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend, Jugendgottesdienst; musikalisch begleitet vom Kirchenchor St. Franziskus

Sonntag, 21. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier

Montag, 22. Oktober

15.00 Rosenkranzgebet
18.00 Ökumenisches Taizégebet; offen für alle

Dienstag, 23. Oktober

11.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Toni Bucher)
12.00 Seniorenmittagsclub
19.00 Meditative Messfeier

Donnerstag, 25. Oktober

9.30 Eucharistiefeier
JM für Ernst und Jeanne Blatter und Angehörige
M für Jindra Hänggi
Anschliessend Käffeli im Pfarreiheim

ST. MICHAEL

Sonntag, 21. Oktober

11.00 Kroatische Eucharistiefeier
Mittwoch, 24. Oktober
19.30 Kroatischer Rosenkranz und Gottesdienst

DOMINIKUSHAUS

Samstag, 20. Oktober

10.30 Eucharistiefeier (Werner Vogt)
Mittwoch, 24. Oktober
10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

Beschlüsse der 151. Synode der Römisch-Katholischen Kirche des Kantons Basel-Stadt vom 18. September 2018

Wahl eines Vizepräsidenten/Nachfolgers im Präsidium

Die Wahl des Vizepräsidenten/der Vizepräsidentin in das Büro der Synode für den Rest der Amtsperiode 2015–2019 steht noch aus und wird auf der nächsten Sitzung wieder durchgeführt. Das Synodenbüro begrüsst es, wenn sich Kandidaten/innen melden.

Wahl eines Mitgliedes in die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission:

Die Wahl eines Mitgliedes in die Finanz- und Geschäftsprüfungskommission steht noch aus und wird auf der nächsten Synode erneut durchgeführt. Das Synodenbüro begrüsst es, wenn sich Kandidaten/innen melden.

Bericht und Antrag des Kirchenrates Nr. 613 betreffend Weiterführung einer vom 1.1.2019 bis zum 31.12.2021 befristeten Projektstelle «Seelsorge im Tabubereich»

Die Weiterführung einer vom 1.1.2019 bis zum 31.12.2021 oder je nach Beschluss der RKLK BL bis zum 31.12.2020 befristeten Projektstelle «Seelsorge im Tabubereich» mit 40 Stellenprozenten – unter Vorbehalt der Zustimmung der Synode der Römisch-katholischen Landeskirche des Kantons Baselland zur hälftigen Kostenübernahme – wird genehmigt.

Bericht und Antrag des Kirchenrates Nr. 614 betreffend Totalrevision der Geschäftsordnung der Synode

Die mehr als 20 Jahre alte Synodenordnung erhielt einige wichtige Neuerungen, um wieder den heutigen Gegebenheiten angemessene Regelungen zu treffen.

Auf die folgenden Ergänzungen respektive Änderungen der Geschäftsordnung der Synode (Nr. 3.10) ist dabei besonders hinzuweisen: – In Art. 20 Abs. 2 wird neu die Möglichkeit, die Protokollführung an Dritte zu delegieren, ausdrücklich festgehalten.

– Das Kantonsblatt in seiner jetzigen Form wird abgeschafft und zukünftig nur noch elektronisch auf einer Internetseite publiziert werden. Die Publikation auf der Internetseite der Kantonalkirche erfüllt den gleichen Zweck und ist mit erheblich weniger Aufwand verbunden. Deshalb erachtet der Kirchenrat eine Publikation im Kantonsblatt nicht mehr als erforderlich. Demnach sieht Art. 22 Abs. 3 die Publikation der Beschlüsse der Synode nicht mehr im Kantonsblatt, sondern auf der Internetseite der RKK BS und im Pfarrblatt («Kirche heute») vor.

– Klarstellung der Zuständigkeit der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission in Art. 24.

– Klarstellung des Abstimmungsverfahrens in der Synode hinsichtlich der Möglichkeit einer jederzeitigen Überweisung oder Zurückweisung einer Vorlage an den Kirchenrat in Art. 44.

– Art. 52 Abs. 2 stellt nun klar, dass die Stimmzähler für die Wahlen und Abstimmungen die gleichen sind und unter den Synodalen frei bestimmt werden können.

Matthias Schmitz, Informationsverantwortlicher des Kirchenrats

Regula Vogt-Kohler



Die 151. Synode fand am 18. September im Saal des Restaurants L'Esprit statt.

Ettingen

MITTEILUNGEN

Opfer 20./21. Oktober

Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio

Missio, das Internationale Katholische Missionswerk, ist der «Solidaritätsfonds» der kath. Kirche und sorgt weltweit für den materiellen Ausgleich zwischen Ortskirchen und trägt zum Austausch über Glauben und Leben anderer Christinnen und Christen in aller Welt bei.



Lichtmomente: Ein Engel für dich.
<https://shop.missio.ch/home>.

«Hinausgehen. Hoffnung teilen», unter diesem Leitgedanken steht die Kampagne von Missio im Oktober, dem Monat der Weltmission. Hinausgehen ist fast schon ein Synonym für Mission. Hinausgehen meint nichts anderes, als aufbrechen, auf den anderen zuzugehen und darüber zu sprechen, was unser Leben trägt und ihm Sinn gibt. Und wenn wir gemeinsam den tieferen Sinn unseres Lebens entdecken, entsteht Hoffnung. Die Kirche teilt die gemeinsame Hoffnung in Jesus Christus. Jedes

Jahr stellt Missio im Monat der Weltmission die Kirche eines neuen Landes oder eine neue Region vor. Dieses Jahr ist es das Amazonasgebiet von Peru. Dort bedeutet hinausgehen stundenlange Reisen auf den Flüssen, die wie Lebensadern die Weiten des Amazonasgebietes durchziehen, mit einfachen Mitteln arbeiten und die Abgeschiedenheit aushalten. An diesem Sonntag im Oktober wird auf der ganzen Welt füreinander gebetet, Die Kollekte wird weltweit für die ärmsten Ortskirchen aufgenommen. Werden Sie Teil dieser einzigartigen Aktion. *Missio Schweiz*

Jodlermesse, Sonntag, 21. Oktober

Der Jodlerklub Echo vom Kainiz wird im Gottesdienst mitwirken. Wir heissen die Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen. Mehr Informationen zum Jodlerklub finden Sie unter: www.jodlerbiel-benken.ch.

Veranstaltungen/Voranzeige

Dienstag, 23. Oktober

Firmgruppenabend im Pfarreiheim

Freitag, 26. Oktober, 14 Uhr

Märchennachmittag im Pfarreiheim

Opfer im Juni

2./3. Bischof Mar Paulos	970.—
9./10. Diözesanes Kirchenopfer	466.45
16./17. Caritas Flüchtlinge	231.50
23./24. Peterspfennig	194.90
30./1.7. Aktion Peter und Paul	219.10

Opfer im Juli

7./8. Neustart Basel	180.35
15. Miva	129.50
22. Mariannahiller Missionare	153.85
29. Anlaufstelle BL	120.10

Opfer im August

1./5. Aktion Peter und Paul	337.20
11./12. Caritas	229.70
18. Wegbegleitung	79.—
25./26. Hunger in Ostafrika	291.—

Pfarreileitung

Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat

Sandra Oes
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane

Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katecheten/Jugendarbeit

Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27
Niggi Kümmerli, Tel. 079 250 55 99

AGENDA

29. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 20. Oktober

Hl. Wendelin

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Oktober

Weltmissionssonntag

10.00 Jodlermesse

Dienstag, 23. Oktober

Hl. Johannes von Capestrano

18.30 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Oktober

Hl. Antonius Maria Claret

9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz

Hl. Messe für Arme Seelen

Freitag, 26. Oktober

18.30 Rosenkranz

19.00 Eucharistiefeier